



**Inhalt: Aktuelles aus der Region**

1. Erfolgreicher BrandenburgTag 2008
2. Auf Entdeckungstour durch Königs Wusterhausen
3. Kartenverkauf für Veranstaltungen in der Region
4. Marketing- und Gastlichkeitsinitiative „Dahmeländer Gastlichkeit“ geht in die zweite Runde
5. Neuer Wanderwegewart für das Dahme-Seengebiet berufen
6. Pilztag zum Tag der Umweltbildung

**Messen im 2. Halbjahr 2008/ 1.Halbjahr 2009**

**Aktuelles aus Brandenburg**

7. Kulinarische Ausflüge
8. Restaurant- und Ausflugstipps für's ReiseLand Brandenburg
9. Tourismuspreis des Landes Brandenburg 2009
10. 5. Kürbisausstellung "Arche Noah"
11. Lang und heiß ersehnt: Das "Winterliche Brandenburg" ist da!
12. Betriebswirtschaftliche Situation der Campingplätze

**Tourismusakademie Brandenburg (TAB)**

13. Nächste Seminare ServiceQualität Brandenburg
14. Nächste offizielle "ServiceQ"-Verleihung
15. Erstes Hotel-Restaurant erhält Stufe III
16. Neues Piktogramm "Information für Gäste mit Mobilitätseinschränkungen"
17. Landesweite Datenbank für Barrierefreie Angebote
18. Barrierefreier Tourismus - Workshop und Seminare

**Aktuelles vom Deutschen Tourismusverband e.V.**

19. Deutscher Tourismuspreis 2008

**Aktuelles vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub(ADFC)**

20. Kreisfahrt 2008 - Europaweiter Aktionstag
21. Gut ankommen - gut unterkommen

**Weiterbildungsangebote des DSFT**

22. Qualitäts-Coach der „ServiceQualität Deutschland
23. Mitarbeitermotivation in Hotellerie und Gastronomie
24. Mehr Umsatz durch kreative Pauschalen
25. Beschwerdemanagement – Ihre Chance zur Kundenbindung!

**Volkshochschule Dahme-Spreewald**

26. Semesterauftakt an der VHS Dahme-Spreewald Herbstsemester 2008
27. Warum ist der Krumme See krumm?
28. Noch ein Highlight in diesem Herbst

+++++ Aktuelles aus der Region +++++

### **Erfolgreicher BrandenburgTag „Brandenburg feiert königlich“ 2008**

Erfolgreich präsentierte sich der Tourismusverband Dahme-Seen e.V. zum Brandenburg-Tag am 6./7. September 2008 in Königs Wusterhausen auf dem Gemeinschaftsstand von Dahme-Seen & Spreewald. An beiden Veranstaltungstagen wurden 180.000 Besucher gezählt. Höhepunkt des Landesfestes war am Samstagabend die Multimediashow auf dem Funckerberg, die die Geschichte des



Rundfunks dokumentierte und den Funckerberg mit seinem 210 Meter hohen Sendemast in eine beeindruckende Kulisse von Lasershow und Feuerwerk verwandelte. Unter dem Motto „Das ganze Land im Festumzug“ lockte der Umzug, mit Teilnehmern aus allen Regionen Brandenburgs, am Sonntag erneut zahlreiche Gäste in die Innenstadt von Königs Wusterhausen. Angeführt wurde der Festumzug von Seiner Majestät Friedrich Wilhelm I. und seiner Gemahlin Sophie Dorothea **alias Herbert Köfer und Ursula Karusseit.**

Am Stand von Dahme-Seen & Spreewald herrschte, wie auf dem gesamten Festgelände reges Treiben, wobei vorrangig Angebote für Übernachtungen, Rad- und Wasserangebote sowie Kartenmaterial nachgefragt wurden. Der Tourismusverband Dahme-Seen e.V. zieht daher eine positive Bilanz aus seiner Präsentation auf dem [Brandenburg-Tag 2008](#).

### **Auf Entdeckungstour durch Königs Wusterhausen**



Rechtzeitig zum Brandenburg-Tag hat der Tourismusverband Dahme-Seen e.V. ein Mal- und Rätselbuch für Kinder herausgegeben. Die Zeichnungen und Texte von Frau Karin Bormann, pensionierte Grundschullehrerin aus Königs Wusterhausen, führen spielerisch und kindgerecht die kleinen Gäste durch die Stadt und fordern Sie zur Lösung eines Buchstabenrätsels auf. Das Buch erhalten sie in der Touristinformation Dahme-Seen, [www.dahme-seen.de](http://www.dahme-seen.de) und unter (0 33 75) 25 20 19, 25 20 25.

**NEU !! NEU!! Kartenverkauf für Veranstaltungen in der Region**



**Netzhoppers, De Randfichten und mehr ...**  
Ab sofort können Sie bei uns in der **Touristinformation Dahme-Seen**, Am Bahnhof in Königs Wusterhausen Karten für

verschiedene Veranstaltungen aus der Region erhalten. Informationen unter Telefon: (0 33 75) 25 20 19, 25 20 25.

**Marketing- und Gastlichkeitsinitiative „Dahmeländer Gastlichkeit“ geht in die zweite Runde**

Die Marketing- und Qualitätsinitiative „Dahmeländer Gastlichkeit“ startet ab 01. September 2008 zum zweiten Mal. Bereits heute ruft der DEHOGA Brandenburg, gemeinsam mit dem Tourismusverband Dahme-Seen e.V. sowie mit der IHK Königs Wusterhausen, alle Gastronomen und Hoteliers zur Teilnahme auf. Als Schirmherrn für diese Initiative konnten wir den Landrat Herrn Stephan Loge gewinnen. Interessenten können sich **bis 30.09.2008 anmelden** und informieren bei Stefanie Köppen vom DEHOGA Brandenburg ((03 31) 86 23 68), Günter Schönfeld vom Tourismusverband Dahme-Seen e.V. (0 33 75) 25 20 18) und Thomas Schulz von der IHK-Geschäftsstelle Königs Wusterhausen (0 33 759 25 57 11).

[www.dehoga-brandenburg.de](http://www.dehoga-brandenburg.de), [www.dahme-seen.de](http://www.dahme-seen.de) , [www.cottbus.ihk.de](http://www.cottbus.ihk.de)

**Neuer Wanderwegewart für das Dahme-Seengebiet berufen**



Bereits zu Beginn der Tourismussaison 2008 hat der Landrat Stephan Loge den Wanderprofi Andreas Peters aus Schulzendorf zum neuen Wanderwegewart Dahme-Seen berufen. Nach ausführlicher Einweisung in die Aufgaben als touristischer Wegewart durch Manfred Reschke, der das Amt nach 7 Jahren erfolgreicher Tätigkeit an „jüngere Füße“ übergibt.

**Pilztag zum Tag der Umweltbildung**

Am **20.09.08 um 15.00 Uhr** lädt Pilzexperte Holger Görlitz zum traditionellen Pilztag am HAUS DES WALDES ein. Anhand vorher gesammelter Pilze berät er Sie zu allen Fragen dieser schmackhaften Waldfrüchte und führt danach eine kleine Pilzwanderung in der Dubrow durch. Die Besucher können sich auch an einem lehrreichen Pilz-Quiz beteiligen und eine Pilz-Ausstellung besichtigen. Zum Abschluss gibt es eine gemeinsame Pilzmahlzeit am Lagerfeuer. 15754 Heideseesee OT Gräbendorf, (03 37 63) 64 44 4 [www.haus-des-waldes.info](http://www.haus-des-waldes.info), [hausdeswaldes@affwu.brandenburg.de](mailto:hausdeswaldes@affwu.brandenburg.de),

**Messen im 2. Halbjahr 2008/ 1.Halbjahr 2009**

**Messeteilnahme (weitere Messetermine und Beteiligungsmöglichkeiten für touristische Anbieter siehe Marketingplan 2008)**

	Termin	Ort
<b>Tag des offenen Denkmals</b>	14.09.2008	In vielen Gemeinden Dahme-Seengebiet
<b>Spandauer Reisemarkt</b>	13./14.09.2008	Berlin - Spandau

<b>Brandenburgisches Kochfestival</b>	20.-21.09.2008	Potsdam
<b>Herbstspektakel im KIEZ Frauensee</b>	13.09.2008	KIEZ Frauensee
<b>22. Brandenburgischer Reisemarkt</b>	20.09.2008	Berlin
<b>Tour Salon 2008</b>	16.-18.10.2008	Poznán
<b>Boot Berlin</b>	20.-23.11.2008	Berlin, Messegelände
<b>T &amp; C Leipzig</b>	19.-23.11.2008	Leipzig
<b>Weihnachtsspektakel im KIEZ Hölzerner See</b>	29.11.2008	KIEZ Hölzerner See
<b>Reisemarkt Köln International</b>	28.11.- 30.11.2008	Köln
<b>Adventsmarkt um die alte Feuerwache</b>	30.11.2008	Feuerwache Eichwalde
<b>Weihnachtsmarkt im A10 Center</b>	24.11.- 24.12.2008	A 10 Center
<b>Kinderweihnachtsfest-Weihnachtsmarkt</b>	12.-14.12.2008	KWh

++++++**Aktuelles aus dem Land Brandenburg**++++++

**Kulinarische Ausflüge**



Zu einem bemerkenswerten Wochenendausflug oder Urlaubstag gehören heutzutage auch die besondere Sehenswürdigkeit und ein gutes Essen, um das Freizeit-Erlebnis so richtig abzurunden. Neben Ausflugszielen, die allein schon die Anreise wert sind, stellen wir Ihnen besondere Restaurant-Empfehlungen von Helmut Gote vor, Autor des erfolgreichen Gastronomieführers „Gut essen rund um Berlin“. Die oft idyllisch gelegenen Gasthäuser und Restaurants sind höchstens 15 km bzw. 25 Autominuten von den jeweiligen Reisezielen entfernt und erfüllen alle Ansprüche an typisch ländliche Gastronomie: Sie servieren frisch zubereitete Gerichte aus regionalen Produkten im gepflegten Ambiente. Genießen Sie typisch ländliche Gastronomie mit regionalen Produkten in idyllisch gelegenen Gasthäusern und Restaurants. Und genießen Sie gleichzeitig die natürliche Schönheit des Landes mit seinen ausgedehnten Binnengewässern und reizvollen Landschaften genießen. Viel Vergnügen und Guten Appetit!

Alle kulinarischen Ausflüge im Überblick unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de)

## **Tourismuspreis des Landes Brandenburg 2009**



Der Tourismuspreis des Landes Brandenburg gibt uns Jahr für Jahr die Möglichkeit, neue, innovative touristische Initiativen kennen zu lernen, bietet Best-Practice Beispiele und zeigt uns damit, wie insgesamt die Qualität unseres Angebotes für die Urlauber aus nah und fern weiter verbessert werden kann. Auch 2009 werden wir innovative Tourismusprojekte und professionelle Marketingstrategien auszeichnen, die den

Markterfordernissen standhalten.

[Informationen zum Tourismuspreis 2009 als PDF herunterladen, Formular zur Anforderung der Wettbewerbsunterlagen \(PDF\)](#)

### **5. Kürbisausstellung "Arche Noah"**

Unter diesem Motto begeistert die Kürbisausstellung vom **11. September bis zum 2. November 2008** mit so vielen Kürbistieren wie noch nie und mit einer großen Arche. 100.000 Kürbisse, riesige Schaubilder und eine Sortenschau mit Kürbissen aus aller Welt leuchten auf dem Hof. Leckeres aus Kürbis erwartet Sie im Scheunenrestaurant und in der Hofbäckerei. Mit einer Vielzahl an Kürbisprodukten und Rezepten überrascht der Hofladen. Der Verkauf von Zier- und Speisekürbissen aus eigenem Anbau mit kompetenter Fachberatung gehört ebenso zur Kürbiszeit in Klaistow wie das gemeinsame Kürbisschnitzen und die zahlreichen Hoffeste mit Live-Musik. Eintritt (mit 1 € Verzehrbon): Erwachsene 3 €, Kinder (3 bis 13 Jahre) 1 €, Spargel- und Erlebnishof Klaistow, Glindower Straße 28, (03 32 06) 61 07 0, [info@buschmann-winkelmann.de](mailto:info@buschmann-winkelmann.de), [www.buschmann-winkelmann.de](http://www.buschmann-winkelmann.de)

### **Lang und heiß ersehnt: Das "Winterliche Brandenburg" ist da!**

Es gibt sie auch in diesem Jahr wieder - unsere beliebten "Winterliches Brandenburg" -Angebote. Einerseits das "Preisspecial" mit einer Übernachtung/Frühstück für 2 Personen für 59 Euro, andererseits spezielle "Winterliche Arrangements" zu günstigen Preisen für die Zeit von November 2008 bis März 2009. Weitere Info unter [www.reiseland-brandenburg.de](http://www.reiseland-brandenburg.de).

### **Campingwirtschaft, Betriebswirtschaftliche Situation der Campingwirtschaft im Land Brandenburg**

Damit die Unternehmen der Campingwirtschaft betriebswirtschaftlich erfolgreich arbeiten können und die richtigen Entscheidungen für die Zukunft treffen, benötigen sie fundierte Vergleichs- und Orientierungswerte. Das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg hat dazu Ende vorigen Jahres eine Studie zur betriebswirtschaftlichen Situation der Campingwirtschaft in Brandenburg in Auftrag

gegeben, die vom Büro QM3 aus Potsdam erarbeitet wurde. Brandenburg verfügt nunmehr als einziges Bundesland über derartig fundiertes campingwirtschaftliches

Zahlen- und Datenmaterial. Die Studie belegt, dass die Campingwirtschaft wesentlich zu einem zielgruppen- und bedarfsgerechten Angebot im Tourismus in Brandenburg beiträgt. Allerdings steht sie auch vor großen Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Hoher Wettbewerbsdruck, zu niedrige Preise, zu geringe Auslastungen und eine starke Saisonalität sind Beispiele dafür.

Weiter Informationen erhalten Sie unter:

[www.potsdam.ihk24.de/produktmarken/starthilfe/anlagen/newsletter/0805\\_newletter/campingwirtschaft](http://www.potsdam.ihk24.de/produktmarken/starthilfe/anlagen/newsletter/0805_newletter/campingwirtschaft)

+++++ **Tourismusakademie Brandenburg (TAB)** +++++

### **Nächste Seminare ServiceQualität Brandenburg**



Ausbildungen zum Qualitäts-Coach im Rahmen der ServiceQualität Brandenburg Stufe I finden statt: Am **01.09. - 02.09.2008** in Potsdam, Am **07.10. - 08.10.2008** in Groß Neuendorf/Oderbruch

Die Teilnahme hilft Kosten sparen. Mit Hilfe der Instrumente, die im Seminar vorgestellt werden, sollen betriebliche Abläufe durchleuchtet und Schwachstellen aufgedeckt werden. Optimierte Arbeitsabläufe, klare Regelungen und weniger Zeitaufwand für Routinetätigkeiten führen zu mehr Effizienz.

[www.tourismusakademie-brandenburg.de](http://www.tourismusakademie-brandenburg.de)

### **Nächste offizielle "ServiceQ"-Verleihung**



Die nächsten Gütesiegel "ServiceQualität Brandenburg" werden zu dieser Veranstaltungen verliehen - durch Wirtschaftsminister Ulrich Junghanns / Landtagspräsident Gunter Fritsch: Am **18.09.** - 1. Empfang der Potsdamer Tourismuswirtschaft in Potsdam (Abgabefrist Unterlagen: 18.08.) Am **20.10.** - Brandenburgischer Marketing- und Qualitätstag in Potsdam (Abgabefrist Unterlagen: 09.09.) Am **21.11.** - Brandenburgischer Tourismustag in Bad Saarow (Abgabefrist Unterlagen: 09.10.). [Zu den ausgezeichneten Betrieben](#)

### **Erstes Hotel-Restaurant erhält Stufe III**



Insgesamt 18 touristische Betriebe erhielten auf der OSV-Veranstaltung „Sparkassen-Tourismusbarometer“ am **20.08.08** in Potsdam das Qualitätssiegel „ServiceQualität Brandenburg“. Der Minister für Wirtschaft Ulrich Junghanns und der stellv. Vorsitzende des LTV Dr. Eckhard Fehse überreichten die Zertifikate und Plaketten an 9 Betriebe aus Hotellerie & Gastronomie, darunter zum ersten Mal ein Eiscafé, 4

Tourismusorganisationen, 2 Kinder- und Jugendferienstätten, 1 Reiseveranstalter (Stufe II), 1 Bootsverleih und 1 Campingplatz. Der Gastgeber selbst, das Kongresshotel bekam Stufe II. Das Siegel gilt 3 Jahre - in dieser Zeit realisieren die

Teilnehmer alljährlich anhand eines Maßnahmenplanes ihre Zielstellungen, kontrollieren ihre Planungen und weisen ihre Erfolge nach.

[Zu den Fotos der Verleihung \(20.08.08\)](#), [Zur Pressemeldung vom 20.08.2008](#),  
[Zur Liste der neuen Q-Betriebe vom 20.08.2008](#)

### **Neues Piktogramm "Information für Gäste mit Mobilitätseinschränkungen"**



Mit dem Erscheinen der Broschüre „Winterliches Brandenburg“ **Anfang September 2008** wurden die bisher in den Publikationen der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH verwendeten Piktogramme „bedingt barrierefrei“ (Rollstuhlfahrer mit Hilfsperson) und „barrierefrei“ (Rollstuhlfahrer ohne Hilfsperson) durch ein neues Piktogramm abgelöst.

[Weitere Informationen](#)

### **Landesweite Datenbank für Barrierefreie Angebote**

Am **11.10.2007** luden TAB und LTV ein, um zusammen mit Reisegebieten und Behindertenverbänden über eine brandenburgweite Datenbank barrierefreier Tourismusangebote zu beraten, inhaltlich unterstützt von NeumannConsult Münster. Interessenten können sich gerne in diesen neu gebildeten Arbeitsgruppen einbringen:

- Personen mit **Mobilitätseinschränkungen** (gehbehinderte Personen, Nutzer von Rollstühlen und Rollatoren)
- Personen mit **Sinneseinschränkungen** (blinde und sehbehinderte/ gehörlose und schwerhörige Personen)
- Personen mit **geistiger Behinderung und Lernschwierigkeiten**
- Personen mit **chronischen Erkrankungen und Allergien**  
[Pressemitteilung \(pdf\)](#), Infos unter (03 31) 2 75 28 26,  
[tangermann@ltv-brandenburg.de](mailto:tangermann@ltv-brandenburg.de)

### **Barrierefreier Tourismus - Workshop und Seminare**

Die TAB bietet touristischen Unternehmen diverse Veranstaltungen zum Barrierefreien Tourismus an. Neben der Vermittlung speziellen Wissens zur Zielgruppe des barrierefreien Tourismus werden auch Workshops für Beschäftigte in der Gastronomiebranche angeboten. Für Gäste mit Nahrungsmittelunverträglichkeiten und -allergien ist ein Restaurantbesuch oft kein großes Vergnügen. Dass es sich bei diesen Gästen um eine Zielgruppe mit großem wirtschaftlichem Potential handelt, wird in der Branche oft nicht beachtet. Zu diesem Thema bietet die TAB im Herbst 2008 den Workshop „Gesundes Essen für Alle – Neue Zielgruppen in der Gastronomie“ an. Weitere Infos zu Qualifizierungen zum Thema barrierefreier Tourismus erhalten Sie bei Doreen Heinze unter (03 31) 2 75 28-27, [heinze@tourismusakademie-brandenburg.de](mailto:heinze@tourismusakademie-brandenburg.de) .



**Dahme-Seengebiet:  
Ausgabe September / Oktober 2008**

**Newsletter Nr. 7**

+++++ **Aktuelles vom Deutschen Tourismusverband e.V.** +++++

### **Deutscher Tourismuspreis 2008**

Die Auszeichnung für frischen Wind in der Branche. Im Jahr 2005 wurde der Deutsche Tourismuspreis zum ersten Mal vom Deutschen Tourismusverband vergeben. Seither hat er sich als bundesweit anerkannte Auszeichnung für echte Innovationen im Tourismus etabliert. Der Wettbewerb bringt viele tolle Projekte, die irgendwo in den Weiten des Marktes versteckt sind, erst ans Licht und macht sie einem größeren Publikum bekannt. Darüber hinaus motiviert er die Branche dazu, wieder stärker nach neuen Wegen und mutigen Lösungen zu suchen, auch wenn es am Anfang oft schwierig erscheint. Diese Entwicklung wollen wir weiterhin fördern. So macht Tourismus noch mehr Spaß! Die feierliche Preisverleihung findet am **06. 11 2008** in Kassel statt. Info unter [gilles@deutschertourismusverband.de](mailto:gilles@deutschertourismusverband.de), [www.deutschertourismusverband.de](http://www.deutschertourismusverband.de)

++++**Aktuelles vom Allgemeinen Deutsche Fahrrad-Club (ADFC)**++++

### **Kreisfahrt 2008 - Europaweiter Aktionstag - In die Stadt Berlin - mit meinem Fahrrad**

Einmal rum und noch ein bisschen weiter geht es am **20. September.2008** bei der traditionellen ADFC-Kreisfahrt. Start ist um 14 Uhr am Brandenburger Tor. Von dort geht die Radtour, an der jeder teilnehmen kann, der mag - Hauptsache er ist auf dem Rad unterwegs - einmal rund um das Berliner Zentrum. Nach rund 30 km oder 3 Stunden Fahrtzeit geht es wieder am Brandenburger Tor vorbei und noch ein paar Meter weiter zum Mauergarten an der Bezirksgrenze Berlin-Mitte/Kreuzberg. Dort gibt es für hungrige und durstige Teilnehmerinnen und Teilnehmer genug Möglichkeiten, Hunger und Durst zu stillen. ADFC Berlin e.V., Brunnenstraße 28, 10119 Berlin-Mitte, (030) 4 48 47 24, [kontakt@adfc-berlin.de](mailto:kontakt@adfc-berlin.de)

### **Gut ankommen - gut unterkommen**

Mit dem Qualitätssiegel "Bett & Bike" zeigt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) seit mehr als zehn Jahren, wo Radfahrer besonders willkommen sind. Fast 5.000 Betriebe haben sich bisher auf die Bedürfnisse radelnder Gäste eingestellt. Jetzt sucht der ADFC weitere Gastgeber. Sämtliche Betriebe sind im Internet unter [www.bettundbike.de](http://www.bettundbike.de) in einer Online-Datenbank gelistet. Radurlauber können darin ihre Unterkünfte nach Städtenamen, Lage an einem Radfernweg oder einer "touristischen Region" suchen. Ab **Frühjahr 2009** wirbt der ADFC mit einem neuen



**Dahme-Seengebiet:  
Ausgabe September / Oktober 2008**

**Newsletter Nr. 7**

bundesweiten Verzeichnis für fahrradfreundliche Betriebe. Derzeit bereitet der Fahrrad-Club ein über 400 Seiten starkes Verzeichnis vor, das erstmals alle Betriebe mit Text und Bild präsentiert und mit 100.000 Exemplaren pünktlich zum Start der

Fahrrad-Hauptsaison auf den Markt kommt. Ein ausführlicher Serviceteil liefert Tipps zur Reiseplanung, Kombination von Fahrrad und Bahn oder die Navigation per Karte und GPS. Neben dem Betriebsfoto erscheinen in dem Verzeichnis die Betriebsdaten, wie Zimmeranzahl, Ortslage, Service für Radtouristen, Entfernung zum Radfernweg und Preise. Für den direkten Vertrieb an Radreisende nutzt der ADFC rund 35 Radreisemessen, 80 ADFC-Geschäftsstellen und Veranstaltungen der 400 ADFC-Kreisverbände. Bei Bett & Bike kann jeder Gastbetrieb mitmachen, der die ADFC-Mindestkriterien erfüllt. Eine Übersicht der Kriterien und Anmeldeformulare für Betriebe unter [www.bettundbike.de](http://www.bettundbike.de) (Infos für Gastbetriebe), (04 21) 34 62 90, Karsten Klama, ADFC (Bundesverband) e.V., Bundesgeschäftsstelle, Postfach 10 77 47, 28077 Bremen, Grünenstraße 120, 28199 Bremen, (04 21) 3 46 29-36, [karsten.klama@adfc.de](mailto:karsten.klama@adfc.de), <http://www.adfc.de>

+++++ **Weiterbildungsangebote des DSFT** +++++

#### **Qualitäts-Coach der „ServiceQualität Deutschland**

„ServiceQualität Deutschland“ in Berlin vom **15.09. - 16.09.2008** – Ziele und Abläufe; Warum ist Qualitätsmanagement im Tourismus wichtig? Instrumente eines Servicequalitätsmanagements: Serviceketten, Qualitäts-Bausteine, Beschwerdemanagement, Maßnahmenpläne; Motivation der Mitarbeiter zur Umsetzung der Servicequalität, **295** EUR inkl. Arbeitsunterlagen, Kaffee / Tee und Snacks, Deutsches Seminar für Tourismus, Ansprechpartner: Simone Mihlan [simone.mihlan@dsft-berlin.de](mailto:simone.mihlan@dsft-berlin.de) und (0 30) 23 55 19 - 16

#### **Mitarbeitermotivation in Hotellerie und Gastronomie**

Vom **29.09. - 30.09.2008** Mitarbeitermarketing mit kreativen und kommunikativen Instrumenten; durch Motivation zu mehr Produktivität; Bewertung von Motivationsideen in der Praxis; Kritik und Anerkennung als Führungsmittel; flexible Arbeitszeit als Motivationsfaktor? Was tun gegen die innere Kündigung? Der eigene Führungsstil – individuelles Stärken- und Schwächenprofil; Selbstmotivationsübung, **180** EUR inkl. Arbeitsunterlagen, Kaffee / Tee und Snacks, Deutsches Seminar für Tourismus in Berlin, Ansprechpartner Harald Hensel [harald.hensel@dsft-berlin.de](mailto:harald.hensel@dsft-berlin.de) und (0 30) 23 55 19 - 0

#### **Mehr Umsatz durch kreative Pauschalen**

Vom **06.10. - 08.10.2008** Warum Pauschalprogramme? Kundenorientierte Angebotsgestaltung und positionierte Marktpräsenz; Spezialisierung und Zielgruppenauswahl; Konzeption von Reiseangeboten; Entwicklung von Produktlinien; Baukastensysteme; Auswahl von Partnerbetrieben; Werbung und Verkaufsstrategien; Kalkulation und Preisfindung; vom Umsatz- zum Gewinndenken **240** EUR inkl. Arbeitsunterlagen, Kaffee / Tee und Snacks, Berlin,



**Dahme-Seengebiet:  
Ausgabe September / Oktober 2008**

**Newsletter Nr. 7**

Deutsches Seminar für Tourismus, Ansprechpartner Karen Brandt  
[karen.brandt@dsft-berlin.de](mailto:karen.brandt@dsft-berlin.de) und (0 30) 23 55 19 - 19

### **Beschwerdemanagement – Ihre Chance zur Kundenbindung!**

Vom **20.10. - 21.10.2008** Servicequalität – was steckt dahinter? Kundenwünsche und Zufriedenheit der Gäste erkennen; Nutzen und Aufbau eines professionellen Beschwerdemanagements; Beschwerdestimulierung; Reklamationen entgegennehmen, bearbeiten, auswerten und analysieren (persönlich, schriftlich, telefonisch); Umgang mit verschiedenen Gästetypen; Kommunikation im Service: Wahrnehmung, verbale und nonverbale Kommunikation, aktives Zuhören und richtige Fragetechniken **180 EUR** inkl. Arbeitsunterlagen, Kaffee / Tee und Snacks Berlin, Deutsches Seminar für Tourismus, Ansprechpartner Jana Klepp  
[jana.klepp@dsft-berlin.de](mailto:jana.klepp@dsft-berlin.de) und (0 30) 23 55 19 - 12

+++++ **Volkshochschule Dahme-Spreewald** +++++

### **Semesterauftakt an der VHS Dahme-Spreewald - Herbstsemester 2008**

VHS Dahme-Spreewald lädt zum Herbstsemester ein, während der Anmeldewoche, zum Semesterauftakt in Lübben, am Tag der offenen Tür in Königs Wusterhausen und anlässlich des 2. Deutschen Weiterbildungstages kann man das Semesterprogramm kennenlernen. Besondere Aufmerksamkeit wird der zeitgemäßen, interdisziplinären beruflichen Weiterbildung gewidmet. Das wird im ersten Kapitel des Programmheftes deutlich hervorgehoben. In enger Abstimmung mit kompetenten Partnern wurde der Programmbereich „Familienbildung - Junge VHS“ ebenfalls zum Schwerpunkt der Bildungsarbeit. Das Gesamtprogramm des Herbstsemesters finden Sie im Internet unter [www.vhs-dahme-spreewald.de](http://www.vhs-dahme-spreewald.de) unter den jeweiligen Fachbereichen.

**Donnerstag, 04.09.2008, Semesterauftakt** (VHS Lübben, Logenstraße 17)  
18:00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Bilder aus Kunst-, Tanz- und Musikkursen an VHS und Musikschule  
18:30 Uhr: Dia-Vortrag mit Peter Jaeger „Patagonien, Bolivien und Peru –mit dem Fahrrad durch die Anden“.

Am **07.09.2008, Tag der offenen Tür in Königs Wusterhausen** 10-14 Uhr  
(Haus der VHS, Schulweg 13)

11:00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Gewässersichten – Gewässergeschichten“  
Bilder und Texte aus 10 Jahren „Wettbewerbe Natur/Kultur“ des Naturparks Dahme-Heideseen und der VHS Dahme-Spreewald und Gewässersichten aus aller Welt  
11:30 Uhr: „Der Baikalsee - die Perle Sibiriens“ (Peter Jaeger. Dia-Vortrag, Daniel Pircher, Obertongesang)

**Kurs L5501 (Warum ist der Krumme See krumm? Warum wächst soviel auf engem Raum? Eine Wanderung zum Krummen See und in das Sutschketal)**

Das Sutschketal liegt mit seinen steilen Hängen wie ein Femdkörper in der ansonsten eher flachen Landschaft um Königs Wusterhausen. Bei seiner Entstehung



**Dahme-Seengebiet:  
Ausgabe September / Oktober 2008**

**Newsletter Nr. 7**

spielte das Eis der Eiszeit nur die zweite Geige; wichtigster Baumeister war das Schmelzwasser. Geht man dieser spannenden Geschichte nach, so sind das

Sutschketal und der Krumme See auf einmal eng miteinander verwandt. Aber auch die Freunde dessen, was an den Talhängen wächst und gedeiht, kommen diesmal voll auf ihre Kosten Treffpunkt: **11.10.2008** 10.00 Uhr; Bestensee, westlicher Ortsausgang an der B246 Richtung Gallun, Ende 13.30 Uhr; Fußmarsch, 6 km, 5,00 € Info unter [www.vhs-dahme-spreewald.de](http://www.vhs-dahme-spreewald.de)

### **Noch ein Highlight in diesem Herbst:**

Am Freitag, dem **26.09.2008**, findet bundesweit zum zweiten Mal der Deutsche Weiterbildungstag unter dem Motto „Bildung ist Zukunft“ statt. Diese besonders medienwirksame Veranstaltung wurde vom Deutschen VHS-Verband und vom Bundesverband der Träger Beruflicher Bildung ins Leben gerufen. Mit der Präsenz in der ARD-Tagesschau und anderen TV-Sendern sowie der Berichterstattung in zahlreichen Hörfunkprogrammen, Zeitungen und im Internet wird es erneut gelingen, eine Lanze für lebensbegleitendes Lernen in Deutschland zu brechen. Herr Bundespräsident Horst Köhler übernimmt auch dieses Jahr die Schirmherrschaft. Der VHS Dahme-Spreewald beteiligt sich mit zwei Veranstaltungen, zu denen der VHS Dahme-Spreewald herzlich einladet

17:00 Uhr: **Eröffnung der neuen VHS-Keramikwerkstatt** in der Schule für Blinde und Sehbehinderte, Haus 5, in Königs Wusterhausen

19:00 Uhr: **„Mahlzeit“ - Ein Fastfood-Musical in 5 Portionen**, einstudiert von Grundschulern der Region Lübben, von Schulen der Kreismusikschule Dahme-Spreewald und des Paul-Gerhardt-Gymnasiums in Lübben. Die Aufführung findet in der Erich-Kästner-Grundschule, Friedensstraße 5-9, in Königs Wusterhausen statt.

Infos für Mitglieder werden ab sofort unter [www.dahme-seen.de/verband\\_intern/Mitgliederinformationen](http://www.dahme-seen.de/verband_intern/Mitgliederinformationen) separat veröffentlicht.

*Diesen Newsletter erhalten Sie aufgrund Ihrer Mitgliedschaft oder sonstigen Mitwirkung im Tourismusverband Dahme-Seen e.V. Wenn Sie den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, so schicken Sie bitte ein Fax an (0 33 75) 25 20 11 oder eine E-Mail an: [p.foerster@dahme-seen.de](mailto:p.foerster@dahme-seen.de) und schreiben dabei bitte in die Betreffzeile: „Entfernung aus dem Newsletter-Verteiler“. Sie werden dann aus unserem Verteiler gelöscht.*



Industrie- und Handelskammer  
Cottbus

Geschäftsbereich  
Starthilfe und Unternehmensförderung  
Dienstleistungen und Tourismus  
Goethestraße 1  
03046 Cottbus

IHK Cottbus | Goethestraße 1 | 03046 Cottbus

Tourismusverband Dahme-Seen e.V.  
Frau Dana Klaus  
Am Bahnhof  
15711 Königs Wusterhausen

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom

Ihr/Ihre Ansprechpartner/in  
Claudia Brüschie

E-Mail  
brueschie@cottbus.ihk.de

Tel.  
0355 365 -184

Fax  
0355 36526 -184

Einladung zur Informationsveranstaltung der IHK Cottbus  
zum Kooperationsnetzwerk „Tagung/M.I.C.E.“  
am 22. September 2008

Cottbus, 26. August 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie herzlich zur Informationsveranstaltung der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH über das Kooperationsnetzwerk "Tagung / Meeting, Incentive, Convention und Events (M.I.C.E.)" ein.

Für das Land Brandenburg gehört das touristische Segment M.I.C.E. zu den zukunftsfähigen Tourismusarten, die in den nächsten Jahren qualitäts-, produkt- und vermarktungsseitig weiter entwickelt werden. Das Netzwerk wurde mit dem Ziel gegründet, eine kontinuierliche Steigerung der Nachfrage zu erreichen und Brandenburg als Tagungs-/M.I.C.E. Destination zu etablieren.

„Kongresse und Tagungen sind eine der großen Wachstumschancen für den Brandenburg-Tourismus. Im neuen Netzwerk ‚Tagungen / MICE‘ werden 27 führende touristische Anbieter aus Brandenburg künftig gemeinsam national und international für den Kongressstandort Brandenburg werben. „Ich freue mich, dass das konsequente Themenmarketing unserer neuen Landestourismuskonzeption von der Tourismuswirtschaft im Land so gut angenommen wird. ‚Tagungen / MICE‘ ist bereits das zweite touristische Netzwerk nach ‚Aktiv in der Natur‘.“ (Minister für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Ulrich Junghanns, Pressemitteilung v. 14.04.08)

Das Netzwerk hat nun auch seine formale Tätigkeit aufgenommen und ist für weitere Partner offen. Damit auch die Touristiker der Regionen von dem umfangreichen Maßnahmenpaket profitieren können, laden wir Sie herzlich zur

„Informationsveranstaltung Netzwerk Tagung / M.I.C.E.“  
am Montag, den 22. September 2008  
von 10 - 12 Uhr  
im Goethesaal der Industrie- und Handelskammer Cottbus

ein. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Industrie- und Handelskammer Cottbus  
Goethestraße 1 | 03046 Cottbus | Telefon (0355) 365-0 | Fax (0355) 365-266 | info@cottbus.ihk.de | www.cottbus.ihk.de  
Deutsche Bank Cottbus | BLZ 120 700 00 | Konto 5 004 650 | Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG Cottbus | BLZ 180 200 88 | Konto 7 922 922  
Sparkasse Spreewald Cottbus | BLZ 100 500 00 | Konto 3204 108600

Als Referenten begrüßen wir:

Dieter Hütte

Geschäftsführer der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Hartmut Pirl

Direktor Seminaris SeeHotel Potsdam und Vorstandsmitglied Netzwerk

Stefan Thaufelder, Netzwerkmanager

Wünschen Sie schon heute Informationsmaterial? Bitte kontaktieren Sie den Netzwerkmanager:

Stefan Thaufelder

c/o TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH

Am Neuen Markt 1 -Kabinetthaus-

14467 Potsdam

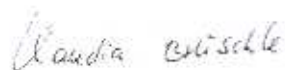
Telefon: 0331-29873-270, Telefax - 29873-73

[Thaufelder@reiseland-brandenburg.de](mailto:Thaufelder@reiseland-brandenburg.de) [www.tagen-in-brandenburg.de](http://www.tagen-in-brandenburg.de)

Sie sind an dieser Veranstaltung interessiert? Dann senden Sie uns bitte den beiliegenden Antwortbogen bis spätestens zum 15.09.2008 der IHK Cottbus ausgefüllt zurück.

Für Fragen steht Ihnen Frau Claudia Brüsche, IHK Cottbus unter Tel.-Nr. 0355 365184 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Brüsche

**IHK**Industrie- und Handelskammer  
Cottbus**F a x a n t w o r t :**

(Bitte bis spätestens 15. September 2008 bestätigen.)

Industrie- und Handelskammer Cottbus  
Geschäftsbereich Starthilfe/Unternehmensförderung, Dienstleistungen und Tourismus  
Claudia Brüsche  
Goethestr. 1  
03046 Cottbus

Telefon: 0355 365-184  
Fax: 0355 36526-184  
E-Mail: brueschle@cottbus.ihk.de

**Teilnahme an der Veranstaltung der IHK Cottbus**

Informationsveranstaltung zum Kooperationsnetzwerk „Tagung/M.I.C.E.“  
am Montag, den 22. September 2008  
von 10.00 bis 12.00 Uhr

im Goethesaal der Industrie- und Handelskammer Cottbus

 ja.       nein.

Firma:  
(Firmenstempel)

Adresse: \_\_\_\_\_

Name/n des/r Teilnehmer/s: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

---

# Familienwaldtage am HAUS DES WALDES



# Herbst 2008

---

HAUS DES WALDES beim Amt für Forstwirtschaft Wünsdorf &  
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Regionalverband Dubrow e.V.  
15754 Heidesee OT Gräbendorf (Land Brandenburg, Landkreis Dahme-Spreewald)

---

☎: 033763-64444 Fax: 64443

Mail: hausdeswaldes@affwu.brandenburg.de Netz: www.haus-des-waldes.info

---

## **Samstag, den 20.09.08, 15.00 Uhr**

## **Pilztag zum Tag der Umweltbildung**

Pilzexperte Holger Görlitz lädt zum traditionellen Pilztag am HAUS DES WALDES ein. Anhand vorher gesammelter Pilze berät er Sie zu allen Fragen dieser schmackhaften Waldfrüchte und führt danach eine kleine Pilzwanderung in der Dubrow durch. Die Besucher können sich auch an einem lehrreichen Pilz-Quiz beteiligen und eine Pilz-Ausstellung besichtigen. Zum Abschluss gibt es eine gemeinsame Pilzmahlzeit am Lagerfeuer.

## **Samstag, den 11.10.08, 15.00 Uhr**

## **Pilzveranstaltung**

Vor einer Pilzexkursion durch die Dubrow führt Pilzexperte Holger Görlitz eine Pilzberatung durch und gibt Tipps zum richtigen Umgang mit den begehrten Waldfrüchten. Die Besucher können sich außerdem an einem lehrreichen Pilz-Quiz beteiligen, eine Pilz-Ausstellung besichtigen und an einer Pilzmahlzeit am herbstlichen Lagerfeuer teilnehmen.

## **Samstag, den 08.11.08, 15.00 Uhr**

## **Hubertustag auf dem „Pirschweg“**

Anlässlich des Hubertustages gehen die Jäger Arthur Schüler und Hartmut Jänner anlässlich eines Familien-Nachmittags mit ihren Gästen „auf die Pirsch“. Vielfältige Aktionen rund um Jagd und Hege finden statt.

Anschließend kann man sich bei Glühwein, Brot und Würstchen am Lagerfeuer aufwärmen.

## **Samstag, den 15.11.2008, 15.00 Uhr**

## **Futterhäuschen bauen**

Forstwirt Burkhard Brunnstein betreut Sie beim Bau von Vogelfutter-Häuschen. Anschließend gibt es am Lagerfeuer Tee, Glühwein und Würstchen.

## **Samstag, den 29.11.2008, 15.00 Uhr**

## **Adventsgestecke basteln**

Waldschulbetreuerin Beate Radestock bastelt mit Ihnen Adventsgestecke aus frischem Douglasien-Grün und verschiedenen Waldfrüchten.

Im Anschluss daran gibt es am Lagerfeuer Glühwein, Brot und Würstchen.

Der Ort Gräbendorf liegt ca. 12 km südöstlich von Königs Wusterhausen an der B 246.

Das HAUS DES WALDES ist ab Kirche Gräbendorf (LDS) und Bushaltestelle Frauenseestraße (B 246; Buslinie 724 ab S-Bhf. Königs Wusterhausen in Richtung Streganz) und Bushaltestelle Sauberg (B 179; Buslinie 725 ab S-Bhf. Königs Wusterhausen in Richtung Märkisch Buchholz) ausgeschildert. Für unsere Familienwaldtage empfehlen wir die Buslinie 724: Sa ab S-Bhf. Königs Wusterhausen 14.15 Uhr bis Gräbendorf/Frauenseestraße, zurück ab Forsthaus Sauberg 17.53 Uhr.